



Bewertung von Bodenbelastungen für die Wirkungspfade „Boden-Mensch“ und „Boden-Pflanze“

Richtige Interpretation von Prüfwerten und Anwendung der Ableitungsmethoden

Die Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung enthält u. a. Prüf- und Maßnahmenwerte für die Bewertung von Bodenbelastungen im Hinblick auf die Wirkungspfade „Boden-Mensch“ und „Boden-Nutzpflanze“.

Für die Anwendung dieser Werte im Einzelfall ist die Kenntnis der stoffbezogenen Ableitung von entscheidender Bedeutung. Ebenso bedeutend bei der Durchführung einer Gefährdungsabschätzung ist die Kenntnis über die verfügbaren Methoden der weiteren Sachverhaltsermittlung bei Prüfwertüberschreitung und deren Eignung bzw. Aussagekraft.

Die Veranstaltung vermittelt Ihnen den aktuellen Erkenntnis- und Wissensstand bei der wirkungsbezogenen Bewertung von Bodenbelastungen im Rahmen einer Gefährdungsabschätzung. Sie haben Gelegenheit sich mit den Referenten über Erfahrungen bei der Bewertung komplexer Praxisfälle auszutauschen sowie über die Probleme bei der Anwendung der Prüf- und Maßnahmenwerte in der Bauleitplanung zu diskutieren.

Hinweis

Das Seminar ist gleichzeitig eine geeignete Fortbildungsveranstaltung gem. § 8 der Verordnung über Sachverständige für Bodenschutz und Altlasten des Landes Nordrhein-Westfalen (SV-BodAltI VO NRW).

02. März 2006
9:00 bis 17:00 Uhr

- **Einführung**
Bewertungssystematik des BBodSchG und der BBodSchV, Wertekategorien, Rechtsfolgen bei Überschreitung der Werte, Anforderungen an die Ableitung von Prüf- und Maßnahmenwerten
Wolf-Dietrich Bertges
- **Beurteilung des Wirkungspfades „Boden-Pflanze“**
Ableitung der Prüf- und Maßnahmenwerte, Schritte der weiteren Sachverhaltsermittlung bei Prüfwertüberschreitung, Maßnahmen bei Überschreitung der Maßnahmenwerte, Arbeitshilfen
Dr. Thomas Delschen
- **Beurteilung des Wirkungspfades „Boden-Mensch“**
Ableitung der Prüfwerte, Ableitungsszenarien, Expositionsannahmen, Arbeitshilfen
Wolf-Dietrich Bertges
- **Beurteilung des Wirkungspfades „Boden-Mensch“**
Weitere Schritte der Sachverhaltsermittlung bei Prüfwertüberschreitung, Arbeitshilfen
Dr. Dietmar Barkowski
- **Pfadübergreifende Bewertung, Praxisfälle**
Dr. Dietmar Barkowski
- **Anwendung der Prüf- und Maßnahmenwerte in der Bauleitplanung**
Wolf-Dietrich Bertges, Dr. Thomas Delschen
- **Abschlussdiskussion**

Seminarleitung

Dipl.- Ing. Wolf-Dietrich Bertges, Fachbereich „Atlas-ten“ im Landesumweltamt NRW (Essen)

Referenten

Dr. Thomas Delschen, Fachbereich „Bodenschutz“ im Landesumweltamt NRW (Essen)

Dr. Dietmar Barkowski, IFUA Projekt GmbH (Bielefeld)

Anmeldung Kurs-Nr. A552D603I

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.)

Den Anmeldeabschnitt bitte faxen oder kopieren und einsenden. Fax: 02065 / 770-117

Bewertung von Bodenbelastungen für die Wirkungspfade Boden-Mensch und Boden-Pflanze
Bildungsstätte Duisburg

- 02.03.2006
A552D603I
- Teilnahmegebühr 370,00 €
- Teilnahmegebühr für Mitglieder des ITVA oder des BVB 330,00 €
- Für Angehörige nicht staatlicher Stellen der Wasser- und Abfallwirtschaft des Landes NRW (z.B. Kommunen) gewährt das Land einen zweckgebundenen Zuschuss. Übernachtungskosten sind vom Zuschuss ausgenommen. 25,00 €
- Unterkunft und Verpflegung
- ___ x Übernachtung im Einzelzimmer 65,00 €
- Nichtraucherzimmer bevorzugt
- ___ x Abendbuffet 7,50 €

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen, das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

Bildungszentrum für die Entsorgungs- und Wasserwirtschaft GmbH
Dr.-Detlev-Karsten-Rohwedder-Straße 70

47228 Duisburg

Zielgruppen

Dieses Seminar ist geeignet für Ingenieurbüros, Gutachter und Untersuchungsstellen sowie Beschäftigte der staatlichen und kommunalen Umweltverwaltung, die mit der Untersuchung und Bewertung von Bodenbelastungen befasst sind.

Unterkunft und Verpflegung

Eine Unterbringungsmöglichkeit bietet unser Seminarhotel. Es stehen 60 komfortabel eingerichtete Einzelzimmer mit DU/WC sowie TV und Telefon zur Verfügung. Eine eigene Küche sorgt für das leibliche Wohl. Der Übernachtungspreis beträgt einschließlich Frühstücksbuffet 65,00 €.

Name

Vorname

Position

Firma

Mitgliedsnummer.....

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse.....

Datum, Unterschrift.....

Spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhalten die Teilnehmer die Veranstaltungsbestätigung. Nach Erhalt der Rechnung ist die Teilnahmegebühr innerhalb von 10 Tagen zu überweisen. Bei Rücktritt bis 14 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- erhoben. Bei einem Rücktritt zwischen 14 und 8 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn sind 80 % der Teilnahmegebühr, ab 7 Werktagen vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Teilnahmegebühr sowie 80 % des Betrags für eventuell angemietete Hotelzimmer und bestellte Verpflegung gemäß Rechnung zu zahlen. Bei bezuschussten Veranstaltungen des Landes NRW ist bei Rücktritt von der regulären Teilnahme-Gebühr auszugehen. Alternativ ist ohne zusätzliche Kosten die Benennung eines Ersatzteilnehmers möglich. Rücktritte vom Vertrag sind schriftlich vorzunehmen; telefonische Rücktritte werden nicht akzeptiert. Es gilt das Datum des Poststempels. BEW hat das Recht, eine Veranstaltung kurzfristig telefonisch oder per Fax aus wichtigem Grund wie zum Beispiel der Krankheit eines Referenten abzusagen.

Stand: 04. Februar 2005

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 02065 / 770-0.